

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Dannefeld

Sitzungstermin:	Donnerstag, 19.05.2011
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Dannefeld, Versammlungsraum der FFW

Anwesend

Herr Wilfried Kuhrs	Vorsitzender des Ortschaftsrates
Herr Andreas Finger	Mitglied des Ortschaftsrates
Herr Eckhard Fäsche	Mitglied des Ortschaftsrates
Herr Jürgen Fehse	Mitglied des Ortschaftsrates
Frau Annedore Grahn	Mitglied des Ortschaftsrates
Herr Maik Lür	Mitglied des Ortschaftsrates
Herr Michael Ziche	Landrat des Altmarkkreises Salzwedel
Frau Katrin Pfannenschmidt	Kommunalaufsicht Altmarkkreis Salzwedel
Herr Konrad Fuchs	Bürgermeister der Hansestadt Gardelegen
Frau Christina Bendigs	Redaktion der Volksstimme
Frau Elke Weisbach	Redaktion der Altmarkzeitung

Abwesend

Frau Dagmar Bethge	Mitglied des Ortschaftsrates
Herr Christoph Rötz	Mitglied des Ortschaftsrates

Protokollantin

Frau Annedore Grahn

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Anhörung des Ortschaftsrates Dannefeld zur Baumaßnahme Dorfgemeinschaftshaus
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschriften über die 1. und 2. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Dannefeld
- 6 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters
- 7 Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Dannefeld
- 8 Verwendung der Verfügungsmittel
- 9 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Gäste, die Ortschaftsräte sowie die anwesenden Bürger von Dannefeld und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende des Ortschaftsrates stellt die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung zur Änderungsanträge zum öffentlichen Teil gibt es nicht.

Beschluss

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 3 Anhörung des Ortschaftsrates Dannefeld zur Baumaßnahme Dorfgemeinschaftshaus

Zu Beginn seiner Ausführungen machte der Ortschaftsratsvorsitzende, Herr Wilfried Kurs, darauf aufmerksam, dass am Eingang des Versammlungsraumes der FFW ein Rollstuhl aufgestellt wurde mit einem Schild „Behinderte haben auch Rechte!!“

Der Ortsbürgermeister, Herr Kuhrs gibt einen kurzen Bericht zum historischen Verlauf über die Entscheidung zum Bau des Dorfgemeinschaftshauses. Er schließt seinen Bericht mit einem Aufruf an Herrn Fuchs, den Baustopps aufzuheben, und übergibt eine Unterschriftensammlung, in der sich 220 Bürger von Dannefeld für den Bau des Dorfgemeinschaftshauses aussprechen.

Herr Michael Ziche, Landrat des Altmarkkreises erläutert, dass die Grundlage für die neue Situation die Gemeindegebietsreform ist. Die Ortschaften haben ihre Identität verloren und somit stellt sich die Situation neu dar. Die Hansestadt Gardelegen kann als Rechtsnachfolger begonnene Projekte neu überdenken.

Herr Ziche hat die Vorgehensweise bezüglich der Beschlussfassung zum Dorfgemeinschaftshaus kommunalrechtlich prüfen lassen.“ Der Rat hat keine Fehler gemacht“. Er hat seine Aufgaben richtig erfüllt. Der Stadtrat kann entscheiden, wie es weitergeht.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Herr Fuchs, Bürgermeister der Hansestadt Gardelegen, meldet sich zu Wort. Er erklärt, dass er die finanzielle Lage der gesamten Stadt im Blickfeld hat und dafür verantwortlich zeichnet. Er erläutert die finanzielle Lage anhand von Zahlenbeispielen, die nach und nach zu Tage treten und bezeichnete die Situation als katastrophal. Das ist auch der Grund dafür, dass er keine weiteren Bauaufträge auslöst. Herr Fuchs gibt zu, dass er keinen Baustopp im rechtlichen Sinne ausgesprochen hat. Dafür und dass die Kommunikation von seiner Seite über die Zeitung lief, entschuldigte er sich.

Er bekräftigt aber seine Entscheidung zum Baustopp und betont, dass er im Zuge der Haushaltskonsolidierung dafür Sorge zu tragen hat, dass keine freiwilligen Aufgaben mehr übernommen werden und auf die Pflichtaufgaben reduziert werden müsse. Für alles andere müsse es bürgerliches Engagement geben.

Auf die direkte Frage des Ortsbürgermeisters, Herrn Wilfried Kuhrs, an Herrn Fuchs, wie er im Stadtrat abstimmen würde, kündigte Herr Fuchs an, „Ich werde dagegen sein“. „Auf lange Sicht werde die Stadt Gardelegen nicht die Kraft haben, in jedem Ort ein Dorfgemeinschaftshaus zu unterhalten und die Feuerwehr reiche aus für Dannefeld“.

Toni Hönemann fragt Herrn Fuchs, was mit den 110.000,00 € der Gemeinde Dannefeld wird?

Herr Fuchs: Das Geld fließt in den Haushalt von Gardelegen ein, und er nannte Gemeinden, die ihr Geld ebenfalls in die Stadt Gardelegen eingebracht haben.

Um das Hin und Her der Diskussion darüber wo in Gardelegen und wo in anderen Orten

gespart werden muss, zu beenden schaltet sich der Landrat, Herr Michael Ziche, ein. Er gibt die Empfehlung, im Stadtrat von Gardelegen für den Bau des Dorfgemeinschaftshauses zu werben. „Sie sollten gute Argumente finden. Bis das Thema in den Stadtrat kommt, haben Sie noch viel Zeit, andere Stadträte auf ihre Seite zu ziehen“. Es müssten Kompromissvorschläge erarbeitet werden, eventuell auch in vertraglicher Form, wie Kosten und Folgekosten durch bürgerliches Engagement gedeckt oder zumindest gesenkt werden können.

Stadtrat, Herr Andreas Finger, meldet sich zu Wort: „Das machen wir ja. Wir haben schon eine Bürgerinitiative gegründet. Wir wollen einen Verein gründen, der sich als Partner der Stadt versteht. Wir wollen nicht nur fordern, sondern fördern“. Er verweist darauf, dass die Dannefelder Räte vorgeführt werden. „Wie lässt man uns denn dastehen. Wir haben Verträge mit Baufirmen unterschrieben“. Wie soll gemeinschaftliches Leben funktionieren, wenn den Dannefeldern ein Dorfmittelpunkt genommen wird.

TOP 5 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschriften über die 1. und 2. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Dannefeld

Der öffentliche Teil der Niederschriften über die 1. Sitzung vom 24.02.2011 und die 2. Sitzung vom 24.03.2011 des Ortschaftsrates werden zur Abstimmung gestellt.

Beschluss

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 1. und 2. Sitzung des Ortschaftsrates.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 6 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters

Der mündliche Bericht hat sich durch die Ausführungen des Ortsbürgermeisters zum Tagesordnungspunkt 3 erledigt.

TOP 7 Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Dannefeld

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Dannefeld hat über die Inkraftsetzung einer Geschäftsordnung zu beraten.

Die Geschäftsordnung der Stadt Gardelegen passt nicht. Die Beschlussvorlage soll so umgeändert werden, dass sie den Anforderungen der Gemeinde entspricht.

Diese Entscheidung wird zurückgestellt.

TOP 8 Verwendung der Verfügungsmittel

Der Ortschaft Dannefeld stehen pro Einwohner 5,- € zur Verfügung.

Diese Mittel werden wie folgt aufgeteilt:

Angelverein	100,00 €
FFW Förderverein	250,00 €
Reitverein	100,00 €
Sportverein	300,00 €
Senioren für Kultur	300,00 €
Kirche/ Martinssingen	50,00 €
Weihnachtsmarkt	400,00€
Jugendklub für Stromkosten	<u>200,00€</u>
Summe:	<u>1.700,00€</u>

Beschluss

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig die Aufteilung der zur Verfügung stehenden Mittel.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss Nr. 03/03/11**TOP 9 Anfragen und Anregungen**
- keine

Wilfried Kuhrs
Vorsitzender des Ortschaftsrates
der Ortschaft Dannefeld

Dagmar Bethge
Protokollführerin